

Felix im Weltall

Diese Geschichte wurde von einem 6-jährigen Mädchen aus unserem FRÖBEL Haus für Kinder mit viel Fantasie, Buntstiften, Papier und Weltraumwissen entwickelt. Zudem wurde das Kamishibai und die Erzählschiene genutzt.



Es war einmal ein Junge, der hieß Felix. Felix hatte Geburtstag und alle Verwandten kamen zu Besuch. Mama und Papa, Oma und Opa und alle seine Freunde.

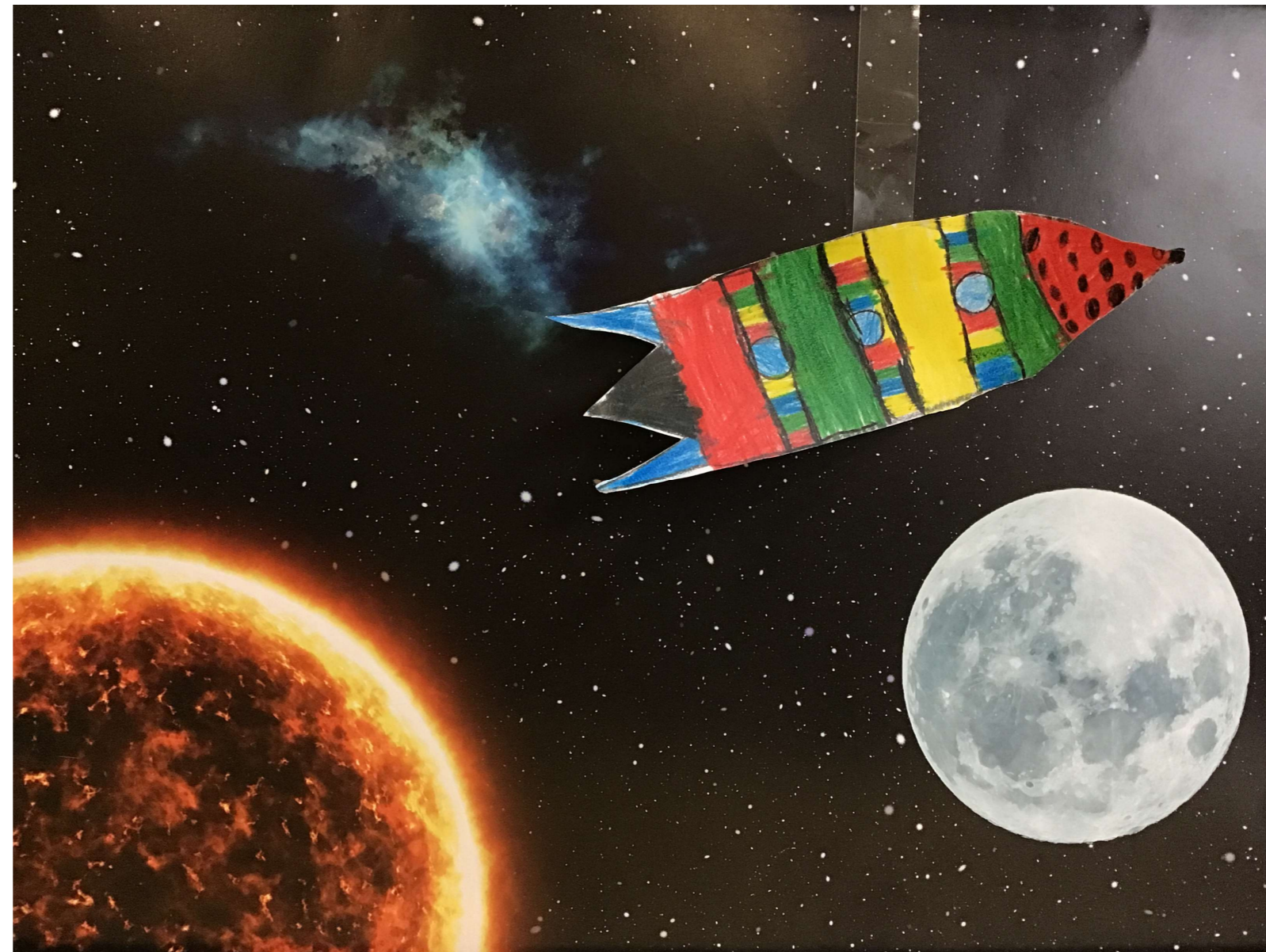
Felix freute sich riesig, weil ein großer Wunsch in Erfüllung ging. Er bekam zum Geburtstag eine Mondrakete, die hatte er sich so sehr gewünscht.



Felix wollte gleich losdüsen, aber Mama sagte: „Warte, erst müssen wir dir doch noch ein Geburtstagslied singen!“ Sie sangen alle zusammen: ‚Happy Birthday to you‘ und ‚Hoch soll er leben‘. Ein Geschenk hatte Felix noch auspacken. Es war ein sehr großes Geschenk mit einer dicken, roten Schleife drumherum. Felix packte es aus und hielt einen nigelnagelneuen Raumanzug in den Händen. Felix konnte es kaum glauben - jetzt konnte die Reise zum Mond losgehen.



Papa half ihm die Mondrakete raus in den Garten zu schieben. Felix verabschiedete sich von allen und dann zog er seinen Astronautenanzug an. Dann stieg er in seine Mondrakete ein, winkte und rief laut: „Tschüss!“ Die Rakete machte ein lautes Brummen und dann sah man einen kräftigen Feuerstrahl und Felix sauste mit seiner Mondrakete in den Himmel und dann in das Weltall.



Jetzt war Felix im Weltall! Was er da alles sehen konnte. „Die Sonne gefällt mir am besten!“, sagte Felix. Aber er musste sehr aufpassen, dass er mit seiner Rakete nicht zu nah an die Sonne heranflieg. Die Sonne ist nämlich sehr heiß und die Rakete könnte verglühen.



Mama machte sich Sorgen, dass Felix zu nah an die Sonne heranfliegen könnte. Aber Papa sagte: „Mach dir keine Sorgen, Felix kommt da oben schon klar. Er hat doch schon so viele Weltraumbücher gelesen.“ Langsam wurde Felix langweilig im Weltraum und er wünschte sich, dass Mama und Papa da wären. Er beschloss zurückzufliegen. Felix sagte: „Zum Glück habe ich schon so viele Weltraumbücher gelesen, sonst hätte ich den Weg zurück bestimmt nicht gefunden...“ Schon war er wieder auf der Erde angekommen.



Mama und Papa waren im Garten und sahen ihren Felix mit seiner Mondrakete kommen. Sie waren so fröhlich und erleichtert, dass ihm nichts passiert war. Die Mondrakete landete wackelig im Garten und die Tür wurde geöffnet. Felix stieg aus und lief zu seinen Eltern. Er erzählte all seinen Freunden und Verwandten von seinen Abenteuern und alle feierten ein Fest.